

Der **F**acility **M**anager

Gebäude und Anlagen besser planen, bauen, bewirtschaften



FACILITY SERVICES MARKT

Internationale FM-Anbieter in Deutschland • Lünendonk-Ranking



MANAGEMENT & SERVICES

- 16 FACILITY SERVICES IN DEUTSCHLAND
**Milliardengeschäft internationaler
Großkonzerne**

- 24 LÜNENDONK-LISTE 2019
**Vier Umsatz-Milliardäre
und die Disruption**

- 28 MARKTÜBERSICHT DER
FACILITY SERVICES ANBIETER 2019
**Orientierung bei der
Dienstleistersuche**

JOB & KARRIERE

- 8 PERSONALMANAGEMENT
UND DIGITALISIERUNG
„Disruption versus Evolution“

VERANSTALTUNGEN

- 10 1. OKTOBER, HAMBURG
workplace-Kongress 2019

- 11 29. OKTOBER, TROPICAL ISLANDS
FM in Freizeitparks

- 11 24./25. SEPTEMBER, BERLIN
**SAP-Forum für die
Immobilienwirtschaft**



- 30 FM AM FLUGHAFEN
Keine Immobilie wie jede andere

- 34 SERIE „NACHHALTIGKEIT“
Digitalisierung ist nachhaltig

- 35 KOMMENTAR
Kleinplastik macht auch Mist



Titelbild: Rawf8/stock.adobe.com

ARBEITSWELTEN

- 36 HOMEOFFICE
Alles für die Mitarbeiter

DATEN & SYSTEME

- 40 GEFMA CAFM-TRENDREPORT 2019
Mobiles CAFM und Cloud-Lösungen treiben Marktwachstum

- 44 DIGITALISIERUNG
VON ARBEITSWELTEN
Workplace-Management gewinnt an Bedeutung

- 48 DIGITALISIERUNG IM BESTAND
Energie, Sicherheit und Wohlbefinden vernetzt

- 51 APP-NAVIGATOR
Apps für das FM

TECHNIK

- 52 SCHLIESSTECHNIK (TEIL 2)
Biometrie: höchste Sicherheitsstufe

- 58 DACHBEGRÜNUNG
Dünger auf das Dach!

GESETZE & RICHTLINIEN

- 60 DIN-VERSCHÄRFUNG
Alle Sprinkleranlagen künftig mit jährlicher SV-Inspektion? (Nachtrag)

Editorial	3
Jobticker/Personalia	6
Branchenticker	12
Markt	12
Firmenverzeichnis	62
Vorschau/Impressum	66

AUF DIE OPTIK KOMMT ES AN LEDVANCE BIETET MEHR FÜRS AUGE

FUNKTIONALES DESIGN FÜR BESONDERE OPTIK: INDIVILED® BÜROLEUCHTEN

Homogene Lichtverteilung und reduzierte Blendwirkung (UGR<16) durch die besondere IndiviLED® Optik sorgen bei der neuen LEDVANCE IndiviLED® LED-Leuchtenfamilie für ein besonders angenehmes Seherlebnis. Äußerlich überzeugt die verwendete Designsprache SCALE, die mit dem German Design Award 2019 ausgezeichnet wurde. In Kombination mit einer hohen Effizienz von bis zu 120 lm/W vereinen Panel und Linear IndiviLED® die Anforderungen moderner Bürobeleuchtung.

LEDVANCE.DE



LEDVANCE

SERIE „NACHHALTIGKEIT“

Digitalisierung ist nachhaltig

Laut Umweltbundesamt liegt der jährliche Pro-Kopf-Papierverbrauch in Deutschland bei 243 kg. Für Unternehmen bietet ein sparsamer Umgang mit Papier sowie die Nutzung von recyceltem Papier die Chance, den ökologischen Fußabdruck deutlich zu verkleinern.



Bild: drubig-photo/stock.adobe.com

W Weil die Herstellung von Frischfaserpapier genauso viel Energie verbraucht wie die Produktion von Stahl, ist die Umweltbelastung enorm. Die Papierindustrie ist weltweit einer der größten industriellen Energieverbraucher. Den Papier-Konsum in den Arbeitsprozessen zu reduzieren, ist damit ein wichtiger Schritt zur Nachhaltigkeit.

Als konkreten Schritt verfolgt Caverion mehrere Initiativen, um den Papierverbrauch im Unternehmen zu verringern. „Besonders im Protokollwesen waren in der Vergangen-

heit viele Ausdrücke nötig“, sagt Caverion-Geschäftsführer Frank Krause. „Durch die zunehmende Digitalisierung unseres Unternehmens konnten wir das bereits erheblich abbauen.“ Inzwischen gehören bei mehr als der Hälfte der Servicetechniker ein Tablet zur festen Arbeitsausrüstung – Tendenz steigend. Per App werden Regieberichte, Serviceberichte, Protokolle und weitere Dokumente digital abgewickelt. Als PDF gespeichert, stehen sie Kunden über ein Web-Portal zur Verfügung. Auch die Unterschrift des Kunden erfolgt digital. Der Faci-

lity-Services-Dienstleister hat derlei Prozesse bereits vor fünf Jahren voll digitalisiert und berichtet über den Erfolg: „Wir haben nur gute Erfahrungen damit gemacht“, erklärt der Leiter des Projekts Walter von Koskull. „Die Qualität der Dokumentation hat sich erhöht. Bilder einer Störung können einfacher angelegt und zurückgespielt werden.“

Erst Protokolle, dann Unterschriften, jetzt Rechnungen

Eine weitere Unternehmensinitiative, um Papier einzusparen, war die Einführung der digitalen Signatur im vergangenen Jahr. Stundennachweise, Urlaubsanträge und so weiter wurden in der Vergangenheit oftmals nur für die Unterzeichnung ausgedruckt. „Das muss nicht sein“, sagt Frank Krause. „Die digitale Signatur spart außerdem Zeit und Mühe und wird deshalb von den Mitarbeitern gut angenommen.“ Als Nächstes ist die Erprobung im externen Schriftverkehr geplant. Viel Papier fällt zudem in der Rechnungsstellung und -bearbeitung an. „Da Rechnungen bei Eingang gescannt werden, ist die digitale Rechnungsstellung nur der nächste logische Schritt“, so Frank Krause. „Wir starten damit, dass ausgewählte Firmen ihre Rechnungen digital an uns schicken. In Summe wird das in diesem Jahr ca. 25 Prozent der Eingangsrechnungen ausmachen.“

Störungen am PC beheben

„Der nächste Schritt ist, die Einsatzfahrten zum Kunden zu reduzieren“, so von Koskull weiter. Mit einer Flotte von mehr als 800 Fahrzeugen fallen natürlich entsprechende Emissionen an. „Die Fernüberwachung von Anlagen bietet hier ein enormes Potenzial. Wir möchten mittelfristig so weit sein, dass wir kleinere Störungen direkt am Computer beheben können und der Techniker das Auto stehen lassen kann. Möglich macht das das Internet of Things.“

Detlef Hinderer ■

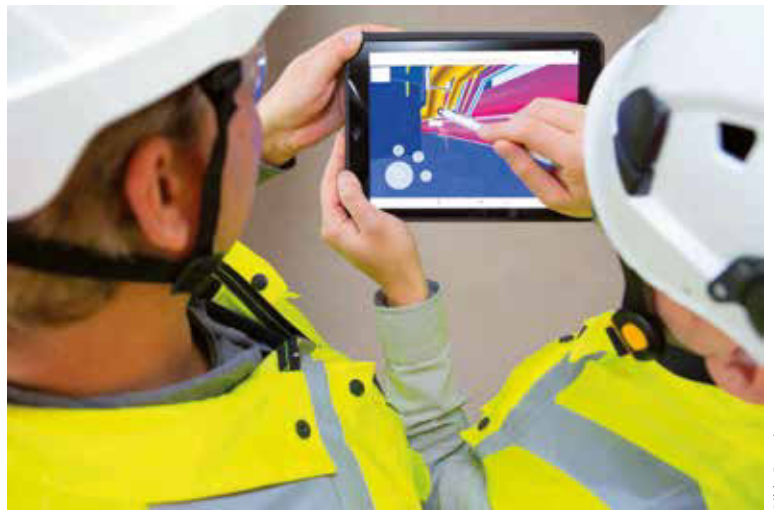


Bild: Caverion

Bereits jeder zweite Caverion-Service-techniker erstellt aktuell Protokolle, Regie- und Serviceberichte digital – inklusive Unterschrift des Kunden.

KOMMENTAR: KLEINPLASTIK MACHT AUCH MIST

Jüngst jubelte ein Telekommunikationsunternehmen über mehr als 30 Tonnen Plastik, die man pro Jahr einsparen wird. Statt den Kunden weiterhin SIM-Karten-Träger im Scheckkartenformat auszuhändigen, gibt es in o2-Shops künftig das „Half-SIM-Trägerformat“: Halb so groß, halb so schwer und am Ende halb so viel Plastik-Müll. „Die Einführung der Half SIM ist damit auch ein wichtiger Schritt für Telefónica Deutschland, um einen noch stärkeren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz zu leisten“, sagt Pia von Houwald, Director B2P Digital Processes & Services.



Bild: Telefónica Deutschland

Nun ist diese Nachricht geeignet, die geneigte Leserschaft zu spalten: Während die einen dabei denken: „Prima, das Glas ist halb voll“, assoziieren die anderen: „Kleinvieh macht auch Mist!“ So oder so kommt der Facility Manager anlässlich derlei Nachrichten nicht umhin, sich mit seinen Einflussmöglichkeiten auf die Nachhaltigkeit des betreuten Kernprozesses zu beschäftigen.

Detlef Hinderer ■



Bild: Andrey Popov/stock.adobe.com

MANAGEMENT & SERVICES

Ranking der Gebäudereiniger 2019

Es ist wieder so weit. Alle zwei Jahre präsentieren wir Ihnen unser Ranking der größten Gebäudereinigungs-Unternehmen in Deutschland.

FM im Europapark Rust

Der Europapark Rust ist Deutschlands erfolgreichster Freizeitpark und er wächst und wächst. Die Vielzahl unterschiedlichster Gebäude, Wasserlandschaften, Fahrgeschäfte und Gastronomieeinrichtungen stellt besondere Anforderungen an das Facility Management.



Bild: Europapark

TECHNIK

Trinkwasserhygiene

Die neue Trinkwasserverordnung und die damit geforderten Prüfungen haben die Problematik der Trinkwasserhygiene uns allen bewusst gemacht. Die Gebäudebetreiber sind damit ins Blickfeld der Öffentlichkeit geraten. Wir haben uns bei Fachexperten und Prüflaboren über das aktuelle Niveau der Trinkwasserqualität in deutschen Wohn- und Gewerbeimmobilien informiert.



Bild: bluedesign/stock.adobe.com

ARBEITSWELTEN

Akustik und Schallschutz

Lärm macht krank. Eine zu laute Arbeitsumgebung führt zu Konzentrationsproblemen und Fehlern. Absolute Stille hingegen ist der Produktivität genauso abträglich. Wohldurchdachte, von Fachleuten realisierte Akustiklösungen tragen wesentlich zum Wohlbefinden und damit zur Produktivität bei.



Bild: Syda Productions/stock.adobe.com

Anzeigenschluss: 1. August 2019
Erscheinungstermin: 30. August 2019

Herausgeber und Verlag: FORUM Zeitschriften und Spezialmedien GmbH
 Mandichostraße 18, 86504 Merching
 Tel. 08233/381-0, Fax: 08233/381-212
 www.facility-manager.de, www.forum-zeitschriften.de
 E-Mail: service@facility-manager.de

Geschäftsführer: Rosina Jennissen
 Chefredakteur: Martin Gräber (verantwortl.), Tel. 08233/381-120
 martin.graeber@forum-zeitschriften.de
 Stellv. Chefredakteur: Robert Altmannshofer, Tel. 08233/381-129
 robert.altmannshofer@forum-zeitschriften.de
 Ressortleiter Technik: Detlef Hinderer, Tel. 08233/381-549
 detlef.hinderer@forum-zeitschriften.de
 Redaktion: Miriam Gläß, Tel. 08233/381-552
 miriam.glass@forum-zeitschriften.de
 Sandra Lederer, Tel. 08233/381-162
 sandra.lederer@forum-zeitschriften.de
 Petra Kellerer, Tel. 08233/381-332
 petra.kellerer@forum-zeitschriften.de
 Alexander Walter, Tel. 08233/381-590
 alexander.walter@forum-zeitschriften.de
 Sandra Hoffmann,
 sandra.hoffmann@forum-zeitschriften.de
 Veranstaltungsmanagement: Olivia Uhl-Baumm, Tel. 08233/381-576
 olivia.uhl-baumm@forum-zeitschriften.de

Autoren in dieser Ausgabe: Thomas Ball, Ulrich Glauche, Ralf-Stefan Golinski
 Joachim Hohmann, Günter Kopp, Heidrun Rau,
 Jörg Schielein, Ralph Struck

Ständiger Redaktionsbeirat: Ralf Golinski, Immo-KOM
 Wolfgang Inderwies, IndeConsult
 Prof. Dr. Michael May, FHTW Berlin
 Bernhard Miehl, Interpark Management GmbH
 Robert Oettl, TÜV SÜD Advimo GmbH
 Peter Prischl, eFM
 Paul Stadlöder, Facility Management Consulting GmbH

Anzeigen: Helmut Junginger, Tel. 08233/381-126
 helmut.junginger@forum-zeitschriften.de
 Birgit Raab, Tel. 08233/381-125
 birgit.raab@forum-zeitschriften.de
 Stellenanzeigen/Weiterbildung: Beate Lichtblau, Tel. 08233/381-539
 beate.lichtblau@forum-zeitschriften.de
 Anzeigenverwaltung: Karin Meier, Tel. 08233/381-247
 karin.meier@forum-zeitschriften.de
 Leserservice: Andrea Siegmann-Kowsky, Tel. 08233/381-361
 andrea.siegmann@forum-zeitschriften.de

Gestaltung: Bernd Rahm, mail@bera-grafik.de
 Lithografie: Engel & Wachs GbR, wachs@engel-wachs.de
 Druck: Silber Druck, Lohfelden

Anzeigenpreisliste: 26/2019
 ISSN: 0947-0026
 Bezugspreise: Jahresabonnement € 88,- + Versandkosten
 Versandkosten: € 15,- (Inland) / € 18,- (Ausland)
 Studentenabonnement kostenlos
 Mitglieder des GEFMA können die Zeitschrift im Rahmen ihres Mitgliedsbeitrags beziehen. Mitglieder des VKIG erhalten die Zeitschrift im Rahmen ihres Mitgliedsbeitrags.
 Erscheinungsweise: 10 x jährlich
 Das Abonnement gilt zunächst für ein Jahr, es verlängert sich automatisch mit Rechnungsstellung und ist jederzeit zum Ablauf des Bezugsjahres kündbar. Bei Nichtbelieferung durch höhere Gewalt besteht kein Anspruch auf Ersatz.

„Der Facility Manager“ ist eine Publikation der Sparte Bau- und Immobilienzeitschriften der Forum Zeitschriften und Spezialmedien GmbH. Dazu gehören auch:

hotelbau
 www.hotelbau.de

industrieBAU
 www.industriebau-online.de

Manuskripteneinsendungen/Urheberrecht:
 Manuskripte werden gerne von der Redaktion angenommen. Sie müssen frei sein von Rechten Dritter. Sollten sie auch an anderer Stelle zur Veröffentlichung oder gewerblichen Nutzung angeboten werden, ist dies anzugeben. Zum Abdruck angenommene Beiträge und Abbildungen gehen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen in das Veröffentlichungs- und Verbreitungsrecht des Verlages über. Überarbeitungen und Kürzungen liegen im Ermessen des Verlages. Für unaufgefordert eingesandte Beiträge übernehmen Verlag und Redaktion keine Gewähr. Namentlich ausgewiesene Beiträge liegen in der Verantwortlichkeit des Autors. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar.

Gerichtsstand und Erfüllungsort: Augsburg
 Copyright: FORUM Zeitschriften und Spezialmedien GmbH

